

Akademischer Aviatikverein Zürich



Foto: zVg

Zu Besuch beim e-Sling-Projekt

Mitte April hatten die Mitglieder des Akademischen Aviatikvereins Zürich Gelegenheit, das Projekt e-Sling im Innovationspark Dübendorf zu besuchen.

Bereits im Jahr 2019 schloss sich der AAZ der «Initiative on the Decarbonization of Aviation» der ETH Zürich an, wodurch seither mindestens ein Vereinsanlass pro Semester der Förderung klimaneutraler Luftfahrtprojekte gewidmet wird. Während diese in der Vergangenheit vor allem in Form von wissenschaftlichen Vorträgen stattfanden, war dies nun die erste Besichtigung eines entsprechenden Projekts vor Ort. Das Interesse war gross: Rund 25 Mitglieder und weitere Interessierte folgten der Einladung nach Dübendorf. Da sich auch das Frühlingswetter von seiner überaus freundlichen Seite zeigte,


konnte die Präsentation in der Abendsonne draussen vor dem Hangar im Innovationspark stattfinden.

Marktorientierte Problemstellung

Nach dem ursprünglichen Projektstart im Rahmen eines ETH-Fokus-Projekts im Jahr 2020 startete im September 2021 bereits das zweite Fokus-Projektteam mit der Arbeit am e-Sling. Als Fokus-Projekt entwickeln und realisieren Studierende der ETH in Teams von sechs bis zehn Mitgliedern ein Produkt. Dabei gehen sie von einer marktorientierten Problemstellung aus und durchschreiten alle Prozesse der Produktentwicklung: Konzeption, Design, Engineering, Simulation, Entwurf, Produktion, Marketing und Finanzen. Während das ursprüngliche Fokus-Projekt sich auf die Entwicklung und den Bau der e-Sling konzentrierte, arbeitet das aktuelle Projektteam in zwei Gruppen: Eine befasst sich mit der Fertigstellung des Flugzeugs (Project alpha), wäh-

rend die andere Gruppe an der Entwicklung eines Wasserstoff-Antriebs arbeitet (Project H2). Somit kann ein optimaler Know-How-Transfer aus dem ursprünglichen Projekt garantiert werden, während bereits wertvolle Vorarbeit für Folgeprojekte geleistet wird.

Nebst einer interessanten Präsentation des aktuellen Projektstands durch Elsa Wrenger und Sander Metting van Rijn wurden den interessierten Besuchern durch weitere Mitglieder des e-Sling-Teams sowohl die weitgehend fertiggestellte Flugzeugzelle als auch die auf einem eigens dafür konstruierten Prüfstand montierte Antriebseinheit im Detail erklärt.

Der gelungene Abend wurde mit interessanten Fachgesprächen abgerundet. Der AAZ bedankt sich herzlich beim e-Sling-Team für die Gastfreundschaft und beim VSETH für die Förderung des Anlasses. 

Alex Berger



Ihre Flugschule mit umfassendem Ausbildungsangebot im Motor- & Segelflug

- ✓ **Kostengünstig** als unkontrollierter Flugplatz
- ✓ **Allwettertauglich** dank Hartbelagpiste
- ✓ **Top Infrastruktur** mit Restaurant etc.
- ✓ Attraktive, vielfältige **Flugzeugflotte**
- ✓ **Gut erreichbar** direkt an der Autobahn

Flugplatz Birrfeld
www.birrfeld.ch